

## PRESSEINFORMATION

OÖ Medien, Wirtschaft national, Fachmedien national | 23. April 2026

Produktion ausgebaut, Belegschaft verstärkt, Umsatz erhöht

## Richter Pharma wächst weiter und verdreifacht Produktion in Österreich

**Die Richter Pharma AG feiert heuer ihr 450-Jahr-Jubiläum und blickt auf ein historisches Meilensteinjahr 2025 zurück. Das Familienunternehmen erreichte mit seinen vier Geschäftsfeldern neue Höchststände bei Umsatz und Beschäftigtenzahl. Mit kräftigen Investitionen setzte der Konzern nachhaltige Impulse für Innovation, Digitalisierung und Versorgungssicherheit am Standort Oberösterreich.**

Die **Richter Pharma AG** mit Sitz in Wels zählt zu den wenigen namhaften **Pharmaproduzenten in österreichischer Hand** und zu den **führenden Distributoren im Pharmabereich**. Das Unternehmen mit heuer 450-jähriger Geschichte ist in vier Geschäftsfeldern tätig: *„Wir produzieren veterinärmedizinische Arzneimittel. Mit der Herstellung von sterilen Injektionslösungen spielen wir in der ‚Champions League der Arzneimittelproduktion‘. Darüber hinaus erzeugen wir hochwirksame Nahrungsergänzungsmittel für den Humanbereich und sind zusätzlich vollsortierter nationaler Pharmahändler für Mensch und Tier“*, erklärt Roland Huemer, CEO der Richter Pharma AG.

Damit übernimmt der Richter Pharma Konzern eine **zentrale Rolle in der Gesundheitsversorgung Österreichs** und trägt als systemkritisches Unternehmen besondere Verantwortung. *„Wir arbeiten täglich daran, die Versorgung im Human- und Veterinärbereich auf hohem Niveau sicherzustellen und weiter zu verbessern“*, betont Huemer und ergänzt: *„Angesichts der schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen eine große Herausforderung.“*

Denn besonders in Teilsegmenten wächst der Druck durch steigende Kosten und staatliche Preisdeckelungen. *„Wir warnen vor der Entwicklung bei niedrigpreisigen Humanarzneimitteln. Denn mangels freier Preiskalkulation wird es für Hersteller, Großhändler und Apotheken immer herausfordernder, hier die Versorgung sicher zu stellen“*, betont Roland Huemer. Das kann zu spürbaren negativen Auswirkungen für Patientinnen und Patienten führen: Die zuverlässige und rasche Verfügbarkeit aller Medikamente könnte schon bald der Vergangenheit angehören. Eine Lösung wäre die gesetzliche Möglichkeit der Indexanpassung sowie eine Neuregelung der Vergütung für den Pharmagroßhandel.

Insgesamt kann **Richter Pharma** eine **sehr positive Konzernbilanz** für 2025 ziehen:

- Der **Konzernumsatz** stieg auf **EUR 941 Mio.**
- Das **EBT** lag bei rund **EUR 12,5 Mio.**, das **EBITDA** bei **EUR 18,2 Mio.**
- Die Zahl der **Mitarbeiter:innen** erhöhte sich auf **491**.

*„Das sind Top-Werte, die wir gemeinsam als Team erreicht haben und auf die wir sehr stolz sind“*, betont Roland Huemer, CEO der Richter Pharma AG. *„Gleichzeitig zeigt der im Verhältnis zum Umsatz begrenzte Ertrag, wie stark Teile der Gesundheitsversorgung unter wirtschaftlichem Druck stehen. Das ist einer der Gründe, warum wir uns strategisch immer stärker Richtung Hersteller entwickeln.“*

## **Gemeinsame Mission: „Europa zum starken Player der Pharmaforschung und Medikamentenproduktion machen“**

Aktuelle geopolitische Entwicklungen zeigen nach der Coronakrise erneut den Handlungsbedarf Europas, zentrale Säulen seiner medizinischen Versorgungssicherheit zu stärken. Dazu zählt vor allem die **Entwicklung und Produktion von Medikamenten und Wirkstoffen vor Ort**.

*„Europa muss im Bereich der Human- und Veterinärmedizin wieder eine tragende Rolle übernehmen und Produktionskapazitäten sichern bzw. zurückholen“, betont Roland Huemer. Für diese dringend notwendige Entwicklung brauche es ein enges Zusammenspiel zwischen Politik, der Pharmabranche und leistungsstarken Leitbetrieben wie Richter Pharma. „Wir brauchen für Österreich eine langfristig ausgerichtete Life-Sciences-Strategie, die den Standort für Forschung und Produktion noch attraktiver macht“, fügt Huemer hinzu.*

In der Tiergesundheit ist Richter Pharma 2025 diesen wichtigen Entwicklungsschritt schon gegangen: Die Tochtergesellschaft **VetViva** Richter in Wels nahm ihren **neuen Produktionskomplex** mit einem Investitionsvolumen von **EUR 35 Millionen** in Betrieb. Damit verdreifacht das Unternehmen seine Produktionskapazitäten im veterinärmedizinischen Bereich und baut seine Kompetenz bei Schmerzmitteln für Tiere weiter aus.

*„Mit der Verdreifachung unserer Produktionskapazitäten erhöhen wir die tiermedizinische Versorgungssicherheit und schaffen zusätzliche Wertschöpfung und Arbeitsplätze in der Region“, betont Roland Huemer. Bis 2030 werden es 1.500 Produktzulassungen sein – ein für die Branche großer Wert.*

Auch im Bereich Humanmedizin setzt Richter Pharma im Bereich der Immunstärkung nachhaltige Wachstumsschritte. So wird die erfolgreiche Produktlinie **Supamun®** sukzessive erweitert. Ergänzend zum Flaggschiffprodukt „Supamun® Akut“ sind weitere Spezialnahrungsergänzungsmittel in Entwicklung. *„Aus der Kraft eines gestärkten Immunsystems entsteht echte Lebensenergie. Mit unseren Präparaten bieten wir ein ganzheitliches Produktportfolio für körperliche und mentale Stärke“, ist Roland Huemer überzeugt.*

Eine leistungsfähige Pharmalogistik gilt als weitere wichtige Säule der Versorgungssicherheit. Richter Pharma übernimmt hier mit der **Pharma Logistik Austria** umfassende Leistungen für das Gesundheitssystem. *„Unsere Pharma Logistik Austria feiert dieser Tage ihr 20-jähriges Bestehen! Wir haben uns mit der PLA ein hervorragendes Standing erarbeitet. Zu unseren Kunden zählen namhafte internationale Konzerne, die uns komplexe Logistikaufgaben wie zum Beispiel für Spezialkrebsmedikamente übertragen“, streicht Roland Huemer hervor.*

## **Digitale Transformation wesentlicher Erfolgsfaktor**

Digitale Systeme und Tools bringen auch im Pharmabereich große Chancen für mehr Effizienz, Stabilität und Kundennutzen mit sich. *„Wir überprüfen unsere Kernprozesse laufend und digitalisieren sie dort, wo es wirtschaftlich sinnvoll und technisch möglich ist. Hinzu kommen Fokusprojekte mit dem Einsatz von künstlicher Intelligenz“, erklärt Roland Huemer.*

Das gilt auch für das Leistungsangebot: Ein Beispiel ist die App **eltiga®**. Tierhalter:innen und Tierärzt:innen können damit alle **medizinischen Daten** rund um ein Tier zentral verwalten und jederzeit abrufen.

Zusätzlich bietet die App eine **Bestellfunktion** für Futter oder Zubehör direkt beim Tierarzt. *„Diese Funktion wird von den Tierbesitzern stark genutzt und erleichtert gleichzeitig die Lagerhaltung und Abrechnung in den Tierarztpraxen“*, streicht Roland Huemer hervor.

## **„Vorne bleiben“ - das geht nur mit konsequenter Arbeit**

Gesundheit ist und bleibt ein zentrales Thema unserer Gesellschaft. Wirksame Medikamente, moderne Therapien sowie eine sichere und verlässliche Versorgung sind zentrale Pfeiler einer leistungsfähigen Gesundheitsversorgung.

Wer international vorne bleiben will, muss kontinuierlich weiterentwickeln, Innovationen vorantreiben und konsequent an Verbesserungen arbeiten.

Richter Pharma setzt auf den Forschungs- und Wirtschaftsstandort Österreich. *„Allein durch unsere neue VetViva-Produktion werden wir in diesem Bereich bis 2030 170 attraktive Arbeitsplätze sichern“*, berichtet Roland Huemer und ergänzt:

*„Erfolg ist aber kein Selbstläufer. Die Wettbewerbsfähigkeit unseres Wirtschaftsstandortes und die Zukunftsfähigkeit unseres Gesundheitssystems müssen im Schulterschluss mit der Politik derzeit hart erarbeitet werden.“*

Für den nachhaltigen Wohlstand unserer Gesellschaft lohne es sich dafür gemeinsam zu kämpfen.

## Über Richter Pharma AG

Die Richter Pharma AG ist ein internationaler Pharmahersteller, -logistiker und Vollgroßhändler mit Hauptsitz in Wels, Oberösterreich. Das Unternehmen agiert in den zwei großen Bereichen „Humanmedizin“ und „Veterinärmedizin“ und konzentriert sich dabei auf vier Geschäftsfelder: das Pre-Wholesaling für nationale und internationale Pharmahersteller, den vollsortierten Pharmahandel von Arzneimitteln und Gesundheitsprodukten für Mensch und Tier und die Produktion von Veterinärarzneimitteln. Das Familienunternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von EUR 941 Millionen und beschäftigt 491 Mitarbeiter an 5 Standorten in Österreich. 2024 wurde das Unternehmen erneut mit dem Zertifikat „Beruf und Familie“ ausgezeichnet.

Mehr unter [www.richter-pharma.at](http://www.richter-pharma.at).



Bild 1: Mag. Roland Huemer, CEO Richter Pharma AG  
Fotocredit: Jürgen Grünwald (Abdruck bei Nennung honorarfrei)



Bild 2: v.l.n.r.: Mag. pharm. Florian Fritsch (Eigentümer der Richter Pharma AG) und Mag. Roland Huemer (CEO Richter Pharma AG)  
Fotocredit: Jürgen Grünwald (Abdruck bei Nennung honorarfrei)

Weitere Fotos können Sie bei Birgit Schiehauer unter [birgit.schiehauer@richter-pharma.at](mailto:birgit.schiehauer@richter-pharma.at) anfordern.

### Rückfragehinweis:

Mag. Birgit Schiehauer  
Unternehmenskommunikation & Organisationsentwicklung  
Mobil +43 (0)664/845 53 16 // Tel. +43 (0)7242/490-210  
[birgit.schiehauer@richter-pharma.at](mailto:birgit.schiehauer@richter-pharma.at) // [www.richter-pharma.at](http://www.richter-pharma.at)

MMag. Dr. Peter Weixelbaumer  
Geschäftsführer der cs2 Communication & Strategy Services GmbH  
Mobil +43 (0)664/1084289 // [peter.weixelbaumer@cs2.at](mailto:peter.weixelbaumer@cs2.at) // [www.cs2.at](http://www.cs2.at)